

能效

{ Energieeffizienz }



Energieeffiziente Gebäude.

Deutsch-Chinesische Effizienzhäuser – Qualitätssicherung der dena-Pilotprojekte.

Energieeffizientes Bauen in China.

Die Deutsche Energie-Agentur (dena) engagiert sich seit 2006 für die Förderung des energieeffizienten Bauens in China und kooperiert dabei auf politischer Ebene mit folgenden Organisationen:

- Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB),
- Ministry of Housing and Urban-Rural Development (MoHURD) und
- Center of Science and Technology of Construction (CSTC).

Gemeinsam initiieren und steuern sie in der „Deutsch-Chinesischen Arbeitsgruppe zur Förderung von energieeffizientem Bauen in der VR China“ Pilotprojekte für energieeffizientes Bauen in China.

Qualitätssicherung der Pilotprojekte.

Seit 2010 setzt die dena qualitätsgesicherte Pilotprojekte im Niedrigenergie- und Passivhausstandard in China um (derzeit 10 laufende Projekte). Die Pilotprojekte dienen der Erprobung energieeffizienter Standards, die bei erfolgreicher Umsetzung in den jeweiligen Provinzen eingeführt werden. Im Rahmen der Realisierung der Pilotprojekte dient eine kontinuierliche Qualitätssicherung mithilfe verschiedener Instrumente, vom Beginn der Planung bis zur Inbetriebnahme, dem Erreichen des vorgegebenen Effizienzstandards. Durch die Qualitätssicherung werden die Kompetenzen der beteiligten Bauherrenvertreter, lokalen Planer, Bauunternehmer und Handwerker in Bezug auf energieeffizientes Bauen gestärkt.

Das erste durch die dena-Qualitätssicherung begleitete Gebäude ist das Pilotprojekt in Qinhuangdao, welches im Oktober 2013 fertiggestellt und mit dem Effizienzhaus-Zertifikat ausgezeichnet wurde. Dieses Wohnhochhaus wurde nach dem neuen Hebei-Standard (angelehnt an den deutschen Passivhausstandard) geplant und realisiert.



Der Prozess der Qualitätssicherung im Detail.

Qualitätssicherungsinstrumente.

Die dena-Qualitätssicherung der Pilotprojekte in China wird durch verschiedene Qualitätssicherungsmaßnahmen unter Beteiligung deutscher Fachexperten durchgeführt. Dabei werden die Projekte immer in den beiden Bereichen Gebäudehülle und Gebäudetechnik auf Energieeffizienz geprüft und optimiert. Im Folgenden wird der gesamte Ablauf eines qualitätsgesicherten Pilotprojekts erläutert:

- Intensivseminare mit Planern und Bauherren vor Beginn der Planung dienen der Vermittlung der Grundsätze des energieeffizienten Bauens, damit diese von den chinesischen Planern beim Entwurf berücksichtigt werden.
- Die Prüfung des Entwurfs und des Energiekonzepts sowie der verschiedenen Planstände durch deutsche Experten sichern eine hohe Planungsqualität.
- Auf Workshops zu Beginn der Bauarbeiten werden die einzusetzenden Technologien an einem Musterhaus demonstriert, damit mögliche Problempunkte behandelt werden und Lösungen für ein schadenfreies Bauen aufgezeigt werden können.
- Qualitätskontrollen auf der Baustelle überprüfen die gebaute Realität.
- Hinweise zu einem energieeffizienten Betrieb und die Auswertung der Verbräuche sichern eine nachhaltige Energieeinsparung.
- Die Pilotprojekte werden nach erfolgreicher Fertigstellung als Deutsch-Chinesische Effizienzhäuser ausgezeichnet.

Während der Planungs-, Bau- und Betriebsphase bietet die dena deutschen Partnern die Möglichkeit, sich Planern und Bauherren mit ihren Effizienztechnologien zu präsentieren und so den Einsatz ihrer Produkte zu ermöglichen.

Projektrollen.

Für die Qualitätssicherung sind vor allem zwei Partner relevant:

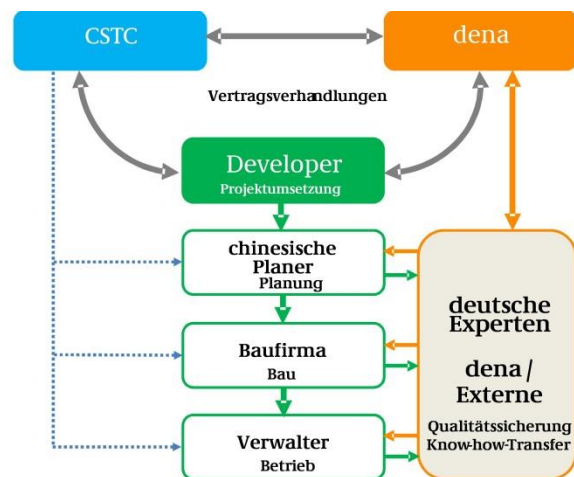
- CSTC als Kontaktinstitution in China: Das CSTC ist als Vertreter des MoHURD der direkte Ansprechpartner der dena und der erste Anlaufpunkt potentieller Pilotprojekte in China. Durch die direkte Verbindung zum chinesischen Bauministerium nimmt das CSTC nicht nur beratende Funktion in Bezug auf die Festlegung des Gebäude-Effizienzstandards ein, sondern begleitet auch die gemeinsamen Pilotprojekte während der gesamten Projektlaufzeit, überprüft die Energiebilanzierung und führt Baukontrollen durch.

- dena als Know-how-Träger, Qualitätssicherer und Projektmanager: Die dena agiert als zentrale Koordinationsstelle des Qualitätssicherungs- und Zertifizierungsprozesses und ist Schnittstelle von chinesischen Projektentwicklern, chinesischen Design-Instituten und deutschen Experten.

Im Rahmen der dena-Qualitätssicherung werden alle wichtigen chinesischen Unternehmen, die für die Erreichung der energetischen Ziele entscheidend sind, beteiligt:

- Der Developer als Bauherr.
- Die Planer und Design-Institute (Architekten und Ingenieure).
- Die Baufirmen, die mit der Errichtung des Gebäudes beauftragt sind.
- Die Betreiber bzw. Verwalter nach Fertigstellung und Übergabe an die Nutzer.

Diese Projektbeteiligten sind in ständiger Kommunikation mit der dena und dem CSTC.



Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)
Frau Yu Liu
Energieeffiziente Gebäude
Chausseestraße 128 a
10115 Berlin
Tel: +49 (0)30 72 61 65-769
Fax: +49 (0)30 72 61 65-699
liu@dena.de
www.dena.de